

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Arif Tasdelen, Dr. Simone Strohmayr SPD**

vom 25.02.2021

- mit Drucklegung -

Nachteile für Schüler*innen durch Corona-bedingte Praktikumsabsagen vermeiden

Ich frage die Staatsregierung:

- 1.1 Was tut die Staatsregierung, um der Vielzahl an abgesagten Praktika für bayerische Schüler*innen aufgrund der Corona-Pandemie zu begegnen?
- 1.2 Wie wird sichergestellt, dass Schüler*innen durch die widrige Praktikumsituation keine Nachteile (im schlimmsten Fall die Nichtversetzung) entstehen?
- 1.3 Welche Schüler*innen müssen in Bayern Pflichtpraktika leisten und sind dementsprechend am stärksten von Praktikumsabsagen betroffen (bitte aufgeschlüsselt nach Schulform und Jahrgang)?
2. Welche konkreten Unterstützungsmaßnahmen bietet die Staatsregierung bayerischen Schüler*innen bei der aktuell besonders schwierigen Suche nach Praktikumsplätzen an?
 - 3.1 Inwiefern unterstützt die Staatsregierung Unternehmen, Verbände, Vereine etc. bei der Sicherstellung des Praktikumsangebotes als wichtigen Teil der beruflichen Orientierung und Weiterbildung von jungen Menschen?
 - 3.2 Stellt die Staatsregierung im Bereich des öffentlichen Dienstes während der Corona-Pandemie zusätzliche Praktikumsplätze bereit, um Schüler*innen aufzufangen?
 - 3.3 Wie gedenkt die Staatsregierung generell die Möglichkeit der beruflichen Orientierung für Schüler*innen sicherzustellen?
- 4.1 Inwiefern plant die Staatsregierung Regelungen, die eine Verschiebung von Pflichtpraktika in nachfolgende Schuljahre zulassen, um Nachteile für Schüler*innen zu verhindern?
- 4.2 Welche Fristen werden Schüler*innen hierfür auferlegt?

5.1 Inwiefern hält die Staatsregierung vor dem Hintergrund des Gesundheitsrisikos die Maßnahme für gangbar, Schüler*innen die Wahl zu lassen, ob sie ihr Pflichtpraktikum ableisten oder durch eine andere schulische Leistung ersetzen wollen?

5.2 Insbesondere vor dem Hintergrund, dass an den Fachoberschulen die Pflichtpraktika zwei Halbjahresnoten bringen und in das Abiturzeugnis zählen: Wie stellt die Staatsregierung sicher, dass Schüler*innen für ihre schulische Laufbahn keine Nachteile aufgrund Corona-bedingter Praktikumsabsagen entstehen?